

**Jahresbericht 2020: Gemeinderechnung und Verwaltungsbericht 2020**

Genehmigung; Direktion Präsidiales und Finanzen

**1. Ausgangslage**

Analog dem Budget 2020 wird die Erfolgsrechnung dreistufig (Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit / operatives Ergebnis / Gesamtergebnis) präsentiert und soll zu einer erhöhten Transparenz führen. Gleichzeitig wird das Ergebnis auch unterteilt nach „allgemeiner Haushalt“ (Steuerhaushalt), „Spezialfinanzierung“ und „Gesamtergebnis“. Die Gliederung der Bilanz, der Erfolgsrechnung wie auch der Kennzahlen richtet sich nach den kantonalen Vorgaben für die Buchung und Erstellung der Jahresrechnung nach HRM2.

Das Jahr 2020 war ein aussergewöhnliches Jahr, das soll auch im Fotoprojekt zum Berichtswesen zum Ausdruck kommen. Aus diesem Grund werden im Jahresbericht 2020, Könizerinnen und Könizer porträtiert, die in besonderer Weise von der Pandemie betroffen waren oder sich auf besondere Weise engagiert haben.

**2. Jahresbericht 2020**

Der Jahresbericht 2020 unterteilt sich in folgende Kapitel:

1. Einleitung
2. Übersicht Jahresrechnung 2020
3. Jahresbericht der Produktgruppen
4. Wichtige Zusammennzüge der Jahresrechnung 2020

Zu Kapitel 2, 3 und 4 werden je in einem Anhang wichtige, detaillierte Unterlagen sowie Tabellen und Statistiken aufbereitet. Diese sind nach der Genehmigung durch das Parlament unter [www.koeniz.ch/jahresbericht](http://www.koeniz.ch/jahresbericht) einsehbar.

Nach der generellen Einleitung (Kapitel 1) werden in den Kapiteln 2 – 4 folgende Inhalte dargestellt:

**Kapitel 2: Übersicht Jahresrechnung 2020**

Der allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) schliesst mit einem Defizit von CHF 1,278 Mio. ab. Im Vergleich zum Budget (CHF -1'927'949) entspricht dies einer Verbesserung von über 30% zum Budget. Die spezialfinanzierten Bereiche schliessen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3,594 Mio. ab. Budgetiert war hier ein Aufwandüberschuss von CHF 0,161 Mio. Im Gesamt-Haushalt resultiert dies in Aufwendungen von CHF 225,2 Mio. und Erträgen von CHF 227,5 Mio. Damit schliesst die Rechnung 2020 mit einem Gesamt-Ertragsüberschuss von CHF 2,316 Mio. ab. Budgetiert war ein Defizit von CHF 2,089 Mio.

Das Resultat des Steuerhaushaltes wird von zwei grossen Effekten geprägt: der einmaligen Nachzahlung des Kantons für die Tätigkeit im Kindes- und Erwachsenenschutz. Der Kanton musste Köniz für die Jahre 2013 bis 2016 insgesamt CHF 2,86 Mio. nachzahlen. In der Rechnung 2020 wurden CHF 2,6 Mio. berücksichtigt, der restliche Betrag wurde bereits in den Vorjahren bezahlt. Die Corona Pandemie hat die Rechnung aufgrund von Mindereinnahmen und höheren Ausgaben mit rund CHF 2,3 Mio. belastet. Der gesamte Steuerertrag hat gegenüber der Rechnung 2019 um CHF 0,813 Mio. zugenommen. Gegenüber dem Budget kann eine unerwartete Zunahme von CHF 4,662 Mio. ausgewiesen werden. Die direkten Steuern der natürlichen Personen liegen CHF 5,007 Mio. über dem Budget und CHF 3,867 Mio. über dem Vorjahresergebnis.

Dafür liegen die direkten Steuern der juristischen Personen CHF 3,652 Mio. unter dem Budget und CHF 5,501 Mio. unter dem Vorjahr. Positiv haben sich die übrigen direkten Steuern sowohl gegenüber Budget wie Vorjahr entwickelt (Vermögensgewinnsteuern).

Bei den Ausgabenpositionen schlossen der Personalaufwand und der Sach- und übrige Betriebsaufwand besser als budgetiert ab. Die Aus- und Weiterbildung des Personals liegen unter dem budgetierten Betrag. Ebenfalls sind beim Sachaufwand die Kosten für Material- und Warenaufwand, Dienstleistungen Dritter und die Spesenentschädigungen unter dem Budgetbetrag.

Die Corona Pandemie hat im Jahr 2020 Kosten in der Höhe von knapp CHF 2,2 Mio. zur Folge.

Die **Mehrkosten** in der Höhe von knapp CHF 1,2 Mio. sind vorwiegend durch Schutzmassnahmen in folgenden Bereichen entstanden:

- Arbeitsschutz, Plexiglas, Einweghandschuhe, Masken, Desinfektionsmittel, Krisenstab etc. CHF 657'300
- Schutzkonzepte Badeanlagen (inkl. Broncos) CHF 316'000
- IT und Telefonie CHF 97'850
- Personalersatz (inkl. Vergabe an Externe) CHF 72'500
- Fahrzeuge (grössere Nutzung) CHF 22'250
- Diverses CHF 14'500

Dagegen sind **Mindereinnahmen** von über CHF 1 Mio. in den folgenden Bereichen zu verzeichnen:

- Geringere diverse Mieteinnahmen CHF 310'000
- Geringere Mieteinnahmen CHF 118'000 (Ferienheim Kandersteg CHF 85'000 und Verein Kulturhof und Schloss ca. CHF 33'000)
- Bussen / Fahrbewilligungen / Ticketautomat / Parkkarten / Gebühren CHF 210'500
- Elternbeiträge / Tagesschulen CHF 144'000
- Schwimmbad inkl. Restaurant CHF 110'000
- Verkauf Tageskarten CHF 49'000
- Geringere Leistungen Saug/Spülwagen CHF 45'000
- Alkoholabgabegebühren 18'500
- Cafeteria intern CHF 20'000
- Minderverkäufe Kies CHF 14'000
- Diverses CHF 26'000

Im Kapitel 2.6 werden die Nachkredite gemäss Motion „Nachkreditanalyse- und Beeinflussbarkeit“ (V1939) aufgeführt (siehe auch Anhang zu Kapitel 4, Ziffer 4.2). Direktionsweise werden die Nachkredite nach den Kriterien "beeinflussbar", "teilweise beeinflussbar" und "nicht beeinflussbar" dargestellt. Auch der Vergleich mit den beiden Vorjahren wurde vorgenommen. Das Kapitel 2.9 "Instrument der Kostenbremse" basiert einerseits auf der Finanzstrategie 2018 – 2021 sowie der Richtlinienmotion 1825 "Umsetzung des Konzepts einer Kostenbremse". Im September 2020 hat der Gemeinderat beschlossen, das Instrument der Kostenbremse zu sistieren und im Frühjahr 2021 mit der Finanzstrategie erneut zu prüfen.

### **Kapitel 3: Jahresbericht der Produktgruppen**

Die Berichterstattung zur Verwaltungstätigkeit erfolgt auf Basis der Produktgruppen. Zusätzlich wird eine Zusammenfassung der Aufwand- und Ertragsentwicklung (entsprechend dem IAFP) pro Produktgruppe angefügt.

### **Kapitel 4: Wichtige Zusammenzüge der Jahresrechnung 2020**

Im diesem Kapitel werden Zusammenzüge zur Jahresrechnung 2020 dargestellt. Es handelt sich um ergänzende Angaben zum Kapitel 2, welche zusätzliche Informationen liefern.

### 3. Nachkredite

Im Kapitel 2.13 werden die Nachkredite in der Zuständigkeit des Parlaments von CHF 2'300'773.50 (Vorjahr: 1'707'460.52) aufgeführt. Der Gemeinderat verweist zusätzlich auf den ausführlichen Bericht in der beiliegenden Dokumentation "Anhang zu Kapitel 4 – Details zur Jahresrechnung 2020", Kapitel 4.2 Nachkredittabelle 2020.

2420.3131 Planungen und Projektierungen Dritter INDIVIDUALVERKEHR	CHF	200'813.86
--	-----	------------

Begründung: Zusätzliche Bauleiterunterstützung infolge Vakanzen.

3640.3632 Beiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände TAGESSCHULEN	CHF	923'861.04
--	-----	------------

Begründung: Infolge von Corona fiel ein Teil der Einnahmen weg.

3750.3130 Dienstleistungen Dritter ANLAGEN UND SPORT	CHF	200'259.55
---	-----	------------

Begründung: Alle Pandemie bedingten Schutzmaterialien der Schulen und teilweise der Abteilung Bildung, Soziale Einrichtungen und Sport, BSS wurden über dieses Konto abgewickelt.

4610.3144 Unterhalt Hochbauten, Gebäude BEWIRTSCHAFTUNG VERWALTUNGSVERMÖGEN	CHF	512'826.32
--	-----	------------

Begründung: Dringend anstehende Erneuerungsarbeiten der Bibliothek in der Höhe von CHF 160'000 sowie der Büroumbau an der Sägestrasse 65 in der Höhe von CHF 95'000. Zudem entstand infolge Corona ein Mehraufwand in der Höhe von CHF 257'500.

4620.3430 Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV BEWIRTSCHAFTUNG FINANZVERMÖGEN	CHF	222'683.09
---	-----	------------

Begründung: Aufgrund des Alters der Liegenschaften, musste viel erneuert werden.

5700.3153 Informatik-Unterhalt (Hardware) INFORMATIKZENTRUM KÖNIZ-MURI	CHF	240'329.64
---	-----	------------

Begründung: Erhöhte Unterhalts- und Servicekosten für Computeranlagen.

**Antrag**

Der Gemeinderat beantragt dem Parlament, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Das Parlament bewilligt folgende Nachkredite für das Rechnungsjahr 2020:

2420.3131 Planungen und Projektierungen Dritter INDIVIDUALVERKEHR	CHF	200'813.86
3640.3632 Beiträge an Gemeinden und Gemeinde- verbände / TAGESSCHULEN	CHF	923'861.04
3750.3130 Dienstleistungen Dritter / ANLAGEN UND SPORT	CHF	200'259.55
4610.3144 Unterhalt Hochbauten, Gebäude / BEWIRTSCHAFTUNG VERWALTUNGSVERMÖGEN	CHF	512'826.32
4620.3430 Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV / BEWIRTSCHAFTUNG FINANZVERMÖGEN	CHF	222'683.09
5700.3153 Informatik-Unterhalt (Hardware) / INFORMATIKZENTRUM KÖNIZ-MURI	CHF	240'329.64
TOTAL NACHKREDITE PARLAMENT	CHF	2'300'773.50

2. Das Parlament genehmigt den Jahresbericht 2020, bestehend aus

2.1 der Gemeinderechnung 2020, die bei Aufwendungen von CHF 225'190'393.01 und Erträgen von CHF 227'506'546.23 mit einem Ertragsüberschuss beim Gesamtergebnis von CHF 2'316'153.22 respektive einem **Aufwandüberschuss Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)** von **CHF - 1'278'494.76** abschliesst und der Bilanz, welche per Ende Dezember 2020 ein Bilanzvolumen (Aktiven sowie Passiven) von CHF 457'731'557.69 ausweist.

2.2 dem Verwaltungsbericht 2020.

Köniz, 12. Mai 2021

Der Gemeinderat

**Beilagen**

- 1) Jahresbericht 2020 ohne Anhänge (Gemeinderechnung und Verwaltungsbericht 2020); Anhang zu Kapitel 2, 3 und 4 sind elektronisch auf der Parlamentswebsite verfügbar.